



B8-0433/2016

30.3.2016

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG

eingereicht gemäß Artikel 133 der Geschäftsordnung

zur Verbreitung neuer Formen der Hauswirtschaft mit dem Ziel, die Verschwendung von Lebensmitteln zu reduzieren

Gianluca Buonanno

Entwurf einer Entschließung des Europäischen Parlaments zur Verbreitung neuer Formen der Hauswirtschaft mit dem Ziel, die Verschwendung von Lebensmitteln zu reduzieren

Das Europäische Parlament,

- gestützt auf Artikel 133 seiner Geschäftsordnung,
- A. in der Erwägung, dass die Hälfte der weltweit produzierten Lebensmittel – das entspricht etwa 2 Mrd. Tonnen – im Müll landet, obwohl ein Großteil davon noch essbar wäre;
- B. in der Erwägung, dass in Europa schätzungsweise 89 Mio. Tonnen an Nahrungsmitteln verschwendet werden, was einer durchschnittlichen Menge von 180 kg pro Kopf entspricht, und dass statistischen Erhebungen zufolge allein 42 % dieser Menge aus Privathaushalten stammen;
- C. in der Erwägung, dass zuverlässigen Studien zufolge 8 von 10 Personen die Verschwendung von Lebensmitteln aus wirtschaftlichen und moralischen Erwägungen sowie aus Gründen der ökologischen Nachhaltigkeit ablehnen;
- D. in der Erwägung, dass sich die Verschwendung von Lebensmitteln in privaten Haushalten drastisch reduzieren ließe, wenn man den Bürgern dieses geradezu groteske Phänomen stärker ins Bewusstsein rief;
- 1. fordert die Kommission daher auf, diesem Problem, das als vorrangig anzusehen ist, erhöhte Aufmerksamkeit zu widmen;
- 2. schlägt vor, dass die Kommission neue Programme und Finanzierungsprogramme verabschiedet, die zur Verbreitung neuer Formen der Hauswirtschaft beitragen und durch die die Verschwendung von Lebensmitteln in allen Bereichen reduziert wird.